

Psychologischer Dienst

Psychologinnen helfen, Ihre Krankheit akzeptieren zu lernen und bieten Ihnen Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung sowie bei der Bewältigung von Problemen im Lebensalltag.

- Krisenintervention
- Einzel- und Gruppengespräche mit Patienten und ihren Angehörige
- Psychologische Schmerztherapie
- Entspannungskurse
- Kontaktvermittlung zur ambulanten Weiterbehandlung, und zu speziellen Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen
- Sterbebegleitung

Anmeldung: 0381 4401 - 6131

Physiotherapie und Ergotherapie

In der Onkologie und Palliativmedizin können gezielte physiotherapeutische Maßnahmen die medikamentöse Therapie sinnvoll ergänzen und Mobilität sowie Lebensqualität verbessern.

Ernährungsberatung

Eine ausgewogene und nachhaltige Ernährung ist insbesondere nach Operationen an der Bauchspeicheldrüse sehr wichtig. Daher werden spezielle Beratungen und Schulungen angeboten, die dem Patienten die Anpassung an die veränderte Lebenssituation erleichtern.

Krankenhausseelsorge

Im Klinikum Südstadt gibt es die Möglichkeit der Unterstützung durch **Pastorin Schicketanz** (0381 4401 - 2603) oder **Pfarrer Sobania** (0381 4401 - 2604). Weiterhin findet sich im Erdgeschoß ein "Raum der Stille", der ganztägig für Patienten, Angehörige und Mitarbeitende geöffnet ist. Hier finden wöchentlich und nach Termin Veranstaltungen verschiedener Art statt.

Selbsthilfegruppen

Die Selbsthilfekontaktstelle unterstützt gesundheitliche und soziale Selbsthilfe und Eigeninitiative und ist Anlaufpunkt für 140 Selbsthilfegruppen in und um Rostock.

Kontakt: 0381 490 49 25

Eine enge Zusammenarbeit erfolgt mit dem Verein „Gemeinsam mehr Mut e.V.- Wege bei Krebs. Der Verein ist unter der Tel. Nr. 0173/623 44 52 zu erreichen.

Humangenetische Beratungsstelle

Medizinisches Versorgungszentrum für Humangenetik und Molekularpathologie mit seinem Sitz in Rostock

Frau Prof. Dr. med. Gundula Thiel

Robert-Koch-Str. 10

18059 Rostock

Tel.: 0381 440 22 440

**Pankreaskarzinomzentrum
am Klinikum Südstadt Rostock
Südring 81, 18059 Rostock**



Klinikum Südstadt
Rostock

Pankreaskarzinom- zentrum



V.01/03.2014

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientin, lieber Patient,

als Leiter des Pankreaskarzinomzentrums (=Bauchspeicheldrüsenkrebszentrum) am Klinikum Südstadt Rostock begrüße ich Sie herzlich.

In Deutschland erkranken jährlich etwa 15.000 Patienten an Bauchspeicheldrüsenkrebs. Dabei ist die Prognose abhängig von der rechtszeitigen Diagnosestellung sowie der Qualität der durchzuführenden Therapie.

Im Pankreaskarzinomzentrum des Klinikums Südstadt arbeiten alle Spezialisten der verschiedenen medizinischen Fachdisziplinen eng zusammen, um für alle Patienten eine optimale Versorgung sicher zu stellen. Für jeden Patienten erfolgt nach Analyse seines Erkrankungsstadiums die Erstellung eines maßgeschneiderten Therapiekonzeptes mit Einsatz aller moderner Operations- und Behandlungsverfahren.

Unser Ziel ist eine kompetente, strukturierte und fachübergreifende Betreuung unserer Patienten von der Diagnosestellung bis hin zur Nachsorge.

Ihr

Prof. Dr. med. K. Ludwig

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral-
Thorax- und Gefäßchirurgie

Netzwerk

Das Pankreaskarzinomzentrum am Klinikum Südstadt erzielt bestmögliche Behandlungsergebnisse durch die enge Zusammenarbeit aller beteiligter Partner. Ziel des Bauchspeicheldrüsenkrebszentrums am Klinikum Südstadt ist der weitere Ausbau dieser guten interdisziplinären Zusammenarbeit mit Krankenhäusern der Umgebung sowie niedergelassenen Onkologen, Gastroenterologen und Hausärzten der Region in Form eines Netzwerkes, um für alle Patienten eine effektive Behandlung auf modernstem Niveau zu gewährleisten. Jeder Patient wird deshalb in unserer wöchentlich stattfindenden Tumorkonferenz vorgestellt. Hier werden entsprechend der aktuellen Leitlinien der Deutschen Krebsgesellschaft die weiteren Schritte einer Therapie fachübergreifend festgelegt.

Pankreaskarzinomsprechstunde

Hier erfolgt in einem persönlichen Gespräch mit dem Patienten und seinen Angehörigen die Analyse der erhobenen Befunde. Es wird in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin III (Hämatologie und Onkologie) sowie der Universitätsstrahlenklinik ein individuelles Diagnostik- und Behandlungskonzept erstellt.

Sprechstunden: Mo bis Fr 8:30 – 13:00 Uhr

Anmeldung: 0381 4401 - 4290

Anmeldung Onkologische Fachambulanz:
0381 4401 - 6140

Endoskopie und Endosonografiesprechstunde

In dieser Sprechstunde erfolgen spezielle Untersuchungen zur Diagnostik und Vorbereitung der festgelegten Behandlung.

Sprechstunde: Dienstags 8:00 – 10:00 Uhr

Anmeldung: 0381 4401 - 4290

Sozialdienst

- Individuelle Beratung onkologischer Patienten
- Beratung zu Rehabilitationsmaßnahmen im Anschluss an die Krankenhausbehandlung
- Organisation und Vermittlung häuslicher Versorgung nach der Entlassung aus dem Krankenhaus
- Beratung und Unterstützung bei der Antragsstellung auf Pflegeleistung sowie bei der Unterbringung in Pflegeheimen oder im hauseigenen Hospiz
- Unterstützung bei der Beantragung eines Schwerbehindertenausweises und der Sozialhilfe
- Kontaktherstellung zu Ämtern, Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen

Anmeldung: 0381 4401 - 6030